

Kleine Anfrage 8/1419

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

Transit militärischer Güter durch Thüringen

Nach mir vorliegenden Informationen schildert ein Artikel einer deutschen Wirtschaftszeitung, dass Thüringen als Drehkreuz für Waffen- und Munitionslieferungen in die Ukraine dient. Demnach nutzen Transporte aus Spanien, Belgien und Frankreich thüringisches Gebiet als Transitroute. Dabei sei das Risiko der Überwachung durch ausländische Nachrichtendienste und Drohnen besonders hoch. Zusätzlich weist der Beitrag auf eine Zunahme russischer Einfluss- und Agentenaktivitäten in der Bundesrepublik Deutschland und insbesondere in Ostdeutschland hin. Daraus ergibt sich auch für Thüringen eine konkrete Gefährdungslage.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über den Umfang militärischer Transittransporte durch Thüringen seit dem Jahr 2022 vor (Gliederung nach Jahren, Art des Transports [Straße, Schiene], Anzahl der Durchfahrten und bekannten Haltepunkten)?
2. Welche Gefahren für die öffentliche Sicherheit in Thüringen, für die Orte von Zwischenstopps sowie für die dort lebende Bevölkerung sieht die Landesregierung im Zusammenhang mit militärischen Transittransporten durch Thüringen?
3. Welche Schutz- und Sicherungsmaßnahmen bestehen seitens der Thüringer Polizei oder anderer Landesbehörden im Zusammenhang mit der Durchfahrt militärischer Transporte durch Thüringen?
4. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über konkrete Sicherheitsvorfälle im Zusammenhang mit militärischen Transittransporten durch Thüringen seit dem Jahr 2022?
5. Welche Konzepte existieren zur Gefahrenabwehr im Fall von Sabotageakten gegen solche Transporte auf thüringischem Gebiet?
6. Welche Absprachen bestehen zwischen der Thüringer Polizei, der Bundeswehr, der Bundespolizei und anderen Bundesbehörden hinsichtlich Zuständigkeiten und Koordination bei der Sicherung von Transittransporten durch Thüringen?
7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Drohnensichtungen im Zusammenhang mit militärischen Transporten auf thüringischem Gebiet vor?

8. Welche Zuständigkeiten gelten, wenn fremde Drohnen Transporte im Land überwachen, und wie sind die Abläufe für Information, Gefahrenbewertung und Reaktion zwischen Landes- und Bundesbehörden geregelt?
9. Welche Gefährdungen durch mögliche Sabotagehandlungen mittels Drohnen (zum Beispiel Abwurf von Lasten) sieht die Landesregierung für Thüringen und welche Vorkehrungen bestehen, um diesem Risiko zu begegnen?
10. Welche Abstimmungen bestehen mit dem Katastrophenschutz in Thüringen im Hinblick auf mögliche Zwischenfälle im Zusammenhang mit militärischen Transittransporten?
11. Welche Gefahren für die öffentliche Sicherheit in Thüringen, für die Orte von Zwischenstopps sowie für die dort lebende Bevölkerung sieht die Landesregierung im Zusammenhang mit militärischen Transittransporten durch Thüringen?
12. Welche Bewertung nimmt die Landesregierung insgesamt vor, ob die Thüringer Sicherheitsbehörden auf Szenarien vorbereitet sind, wie sie in dem beschriebenen Pressebericht geschildert wurden?

Mühlmann